



KEMETER - Post

die Zeitung von Kemeten für Kemeten

was tut sich so?
September 2018
Ausgabe 2



Geschichtskreis und Geschichtsmeile

Neue Skulptur im Ort und geplanter Rundwanderweg

Sich mit der eigenen Vergangenheit beschäftigen, historisches Geschehen und prägende Entwicklungen und Ereignisse aus der Geschichte des Heimatortes aufzuzeigen, waren die Beweggründe im Jahr 2006, als in einer Gemeinderatsitzung im Juli die Errichtung eines "Geschichtskreises" beschlossen wurde. Viele Jahre sind seither vergangen, doch seit einigen Tagen kann man nun die Umsetzung dieses Beschlusses vor dem Gemeindeamt betrachten.

Auf einer Skulptur sind mehrere Tafeln angebracht auf denen man die Entwicklung unserer Gemeinde nachlesen kann. Von der ersten Erwähnung Kemetens über die Schrecken der beiden Weltkriege bis hin zu den wichtigsten öffentlichen Baumaßnahmen erfährt man hier viel Wissenswertes über die Entwicklung unseres Ortes.

Bei den älteren Zeitzeugen aus unserer Gemeinde werden beim Betrachten und Lesen vielleicht Erinnerungen wach. Für die Jungen soll der Geschichtskreis eine Quelle der Information sein. Und vielleicht kommt es ja auch zu einem Austausch zwischen Jung und Alt, wenn man sich vor dem Geschichtskreis trifft.

Jedenfalls wollen wir mit der Errichtung unsere Wurzeln und die Entwicklung unseres Heimatortes festhalten und aufzeigen sowie stolz auf alles bisher Erreichte zurückblicken.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Liebe Kemeterinnen und Kemeter!

Ihr haltet die zweite Ausgabe unserer Gemeindezeitung in Euren Händen und damit sage ich auch gleich „Danke!“ für das Lob und die Anerkennung betreffend unserer Erstausgabe!

Mir und dem bunt zusammengewürfelten Redaktionsteam ist es ein Anliegen, Themen rund um die Gemeinde Kemeten anzusprechen und vor allem objektiv darzustellen. Ich möchte Euch in meinem Vorwort kurz über die letzten Ereignisse in Kemeten berichten.

Unser **Gewerbegebiet** war in den letzten Wochen des Öfteren in den Medien vertreten, da sich weitere Betriebsansiedelungen (Fa. "Evocars", Fa. "H&P Trading") durch Grundstückskäufe anbahnen. Auch die Umfinanzierung des Gewerbegebietes von der derzeitigen Leasingvariante auf ein Darlehen schreitet voran. Die Gemeinde nimmt ein Darlehen von rund vier Millionen Euro mit einer Laufzeit von 25 Jahre auf. Mit den derzeitigen Zinskonditionen erweist sich diese Variante aber als günstiger als die bisherige Leasingform.

Diese Umfinanzierung wurde vom Gemeinderat beschlossen (wobei nicht alle Gemeinderäte zustimmen) und unter Auflagen auch von der Aufsichtsbehörde genehmigt. Diese Bedingungen zwingen uns zu einem umsichtigen Umgang mit unseren Gemeindefinzen.

Wir sind jedoch finanziell keinesfalls handlungsunfähig, was auch unsere mittelfristige Finanzplanung belegt. Die Aufsichtsbehörde ist überdies nicht bestrebt, der Gemeinde Kemeten zusätzliche finanzielle Sanktionen aufzuerlegen. Dies wurde mir auch von unserem Finanzlandesrat Mag. Doskozil in vielen persönlichen Gesprächen bestätigt.

Die **Kemeter Jugend** ist übersiedelt. Nachdem der Kauf des bisherigen Jugendhauses aufgrund unterschiedlicher Preisvorstellungen mit dem Verkäufer, der Raiffeisenbezirksbank Oberwart, leider nicht zustande

gekommen ist, fand unsere Jugend neue Räumlichkeiten im ehemaligen "**Böhm-Haus**".

Da das dortige Areal zukünftig ohnehin gemeinnützigen Zwecken dienen soll, war dieser Umzug die ideale Lösung. Die Nutzungsmöglichkeiten der restlichen Bereiche des "Böhm-Hauses" (Garten, kleiner Saal, Garage,...) werden derzeit erhoben.

Mit dem Projekt "**Nachbarschaftshilfe +**" wollen wir Punkte aus unserem **Dorfentwicklungsleitbild** aufgreifen, bei welchem die Themen Hilfe und Unterstützung unserer "älteren" Generation einen zentralen Schwerpunkt einnehmen. Das Projekt "Nachbarschaftshilfe +" läuft bereits sehr erfolgreich in einigen mittelburgenländischen Gemeinden und soll nun auch auf Gemeinden des Bezirkes Oberwart ausgeweitet werden.

Wir möchten sicherstellen, dass dieses Projekt auch die Bedürfnisse in unserer Gemeinde bestmöglich abdeckt. Interessierte Kemeterinnen und Kemeter - seien es jene, die Unterstützung suchen oder jene, die Hilfe anbieten wollen - lade ich ein, diesbezüglich mit mir in Kontakt zu treten.

Ich biete generell an, mich zu kontaktieren, falls es Unklarheiten oder Fragen zu Geschehnissen in der Gemeinde gibt oder wenn Euch die/das eine oder andere "Neuigkeit/Gerücht" beunruhigt!

Tel.: 0676 5350111

Mail: bgm@kemeten.bgld.gv.at

Ich wünsche Euch viel Freude mit der aktuellen Ausgabe der "**KEMETER - Post**"!

Euer Bürgermeister

Wolfgang Koller



KEMETER - Post
die Zeitung von Kemeten für Kemeten



(... Fortsetzung von Seite 1)

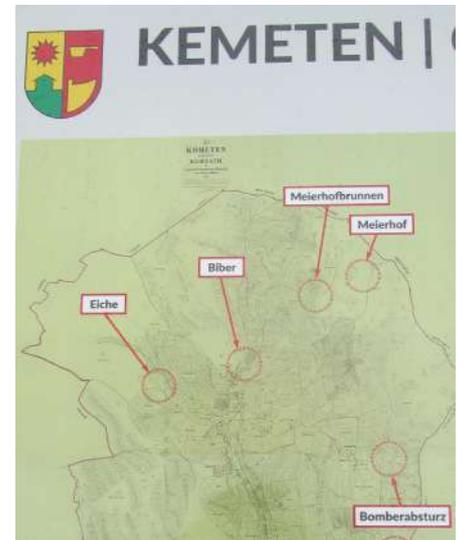
Geschichtskreis und Geschichtsmeile ...

Aus dem Geschichtskreis heraus, soll in den nächsten Jahren auch ein Rundwanderweg zu historisch bedeutsamen Stellen unseres Ortes entstehen. Neben den geschichtsträchtigen Stellen soll auch auf besondere Naturvorkommen hingewiesen werden.

So sind die Maßnahmen rund um die 300jährige Eiche im Bereich des Rückhaltebeckens Burggrabenbach schon abgeschlossen und können bereits "erlebt" werden.

Im Laufe der nächsten Jahre sollen dann weitere Stationen der Geschichtsmeile entstehen und damit Geschichte und Natur begehbar machen. Neben der 300jährigen Eiche sind eine Beobachtungsplattform für Biber im Naturschutzgebiet bei der Strem, die Absturzstelle eines amerikanischen Bomber aus dem 2. Weltkrieg, die Restaurierung eines alten Tränkbunnens im Bereich der Kemeter "Lur" und der Kemeter Meierhof Zwischenstationen des geplanten Rundwanderweges in Kemeten.

Ziel der Geschichtsmeile soll es sein, noch vorhandene historische Plätze unseres Heimatortes für die Nachwelt zu erhalten und aktiv erleb- und ergreifbar zu machen. Mit Kindern oder Freunden zu der einen oder anderen Stelle zu wandern, die Natur zu genießen und sich unserer Vergangenheit zu erinnern.



Wir laden daher alle Kemeterinnen und Kemeter ganz herzlich zur feierlichen Eröffnung von Geschichtskreis und Geschichtsmeile am Freitag, den 14. September 2018 ab 16:30 Uhr vor dem Gemeindezentrum ein und freuen uns auf zahlreichen Besuch.

1. Kemeter Gesundheitstag

Heilmassage, Wirbelsäulenvermessung, und vieles mehr für die Gesundheit

Ein Tag, ganz im Zeichen der körperlichen und seelischen Gesundheit - darum ging es beim ersten Gesundheitstag im Gemeindezentrum am 2.9. 2018.

Im Rahmen der Initiative "Gesundes Dorf" entstand die Idee, dass man doch die zahlreichen selbständigen Gewerbetreibenden im Ort, die im Gesundheitsbereich tätig sind, gemeinsam präsentieren und dabei auch gleich ganz allgemeine Gesundheitschecks anbieten könnte.



Kemeten hat zum Beispiel mit der Heilmasseurin Sigrid Mischka eine "Wohltuerin", mit der Sakralenergetikerin Jessica Gollatz eine Expertin für Wirbelsäulenvermessungen und Vorbeugung vor Rückenproblemen, Magret Bauer führt mit ihrer "Lernquelle" in das Reich der Düfte und Naturkosmetik, Elisabeth Gmeiner kümmert sich um das "Liebevoll Einbinden", insbesondere von Babys in Tragetücher und der Lebens- und Sozialberater Gernot Uhl schaut auf das psychische Wohlbefinden.

Schülerinnen und Schüler der Krankenpflegeschule Oberwart führten beim Gesundheitstag Blutdruck- und Blutzuckermessungen durch, der ASKÖ Burgenland bot Muskelfunktionstests und Wirbelsäulenscreenings an und bei den Ständen der Firmen Pearle und Neuroth gab es Seh- bzw. Hörtests.

Der Wilfinger Naz führte schließlich als Vertreter des Roten Kreuzes noch die Funktion und erstaunlich einfach durchzuführende Bedienung von lebensrettenden Defibrillatoren vor.

Der Musikverein Kemeten stellt sich vor

"Die Blasmusik ein jeder liebt, weil sie uns Lebensfreude gibt!"

(Berthold Auerbach)

Seit 36 Jahren gehört der Musikverein zum lebendigen Vereinswesen in Kemeten. Gegründet wurde er 1982, 20 Jahre nach dem Ende der "Tanzkapelle Worgasch". Weitere Details aus der Chronik finden Sie auf unserer Homepage www.mv-kemeten.at.

Derzeit zählt unser Musikverein 30 Mitglieder. Besonders stolz sind wir auf unsere Jungmusikerinnen Seline Goger, Nadja Gumhalter (Litzelsdorf), Lena-Marie Koköfer, Judith Koller, Julia Koller, Lena Pieler, Viktoria Pieler, Lena Samer (Litzelsdorf), Hannah Supper und Theresa Supper, die von den "Teens" Michelle Hotwagner, Lukas Mitterling, Nadja Paul und Mickele Putz im Ensemble unterstützt werden.

Im Laufe des Jahres sorgt der Musikverein regelmäßig für die musikalische Umrahmung unterschiedlichster Festlichkeiten wie zum Beispiel der Prozession zu Fronleichnam, heuer der Tag der Feuerwehr, im Sommer die Frühschoppen bei kirchlichen und Vereinsfesten. Die Jungmusiker gestalten jährlich die Nikolausfeier mit und zum Jahreswechsel ist der Musikverein zum traditionellen Neujahrsspielen unterwegs.

Als Musikverein begrüßen wir Sie zu Jahresbeginn bei unserem Glühweinstand und im Herbst zum Frühschoppen.

Heuer konnten wir zum ersten Sommernachtskonzert einladen, in dessen Rahmen auch die neue Tracht



präsentiert wurde. Über den Winter wird sie in der Trachtenschneiderei Trummer gefertigt und wir freuen uns darauf, uns im nächsten Jahr im neuen Gewand zeigen zu können.

Natürlich sind wir – wie jeder Verein – auf Ihre/Eure Unterstützung angewiesen!

Auf der einen Seite freuen wir uns über Ihre Spenden bei unseren Veranstaltungen, auf der anderen Seite begrüßen wir jede Verstärkung durch Musiker und Musikerinnen in allen Registern – jede und jeder Musikbegeisterte ist bei unseren Proben herzlich willkommen!

Die Proben finden ab September wieder jeden Freitag 19 bis 21 Uhr im Probelokal in der Volksschule statt.

Auch die Jungmusikerinnen freuen sich über Zuwachs – die Proben sind freitags 18 bis 19 Uhr.

Unser Kapellmeister Yaroslav Martynov begeistert uns mit seinem Elan – lass auch Du Dich davon anstecken!

Nur mit ausreichend Musikern kann der Verein auch weiterhin bestehen bleiben und wie bisher das Dorfgeschehen mitgestalten!

Übrigens: Junge und junggebliebene Damen können uns gerne als Marketenderinnen verstärken!

Für weitere Informationen steht unser Obmann Manfred Pfeifer sehr gerne zur Verfügung!

(Elmar Supper)



"Musik ist die schönste und zugleich die einzige Sprache, die überall auf dieser Welt verstanden wird."

(Johann Wolfgang von Goethe)

Gebt den Kindern das Kommando ...

Der erste Kindergemeinderat war ein voller Erfolg

Als Bürgermeister der Gemeinde Kemeten ist es mir wichtig, dass die Kemeter Bevölkerung in die Ortsentwicklung miteinbezogen wird. Es wurden dazu schon mehrere Initiativen seitens der Gemeindeführung unternommen (z.B. Befragung der Bevölkerung mittels Fragebögen, Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die Leitbilderstellung, Hausbesuche des Bürgermeisters, regelmäßige Treffen mit der älteren Generation, der Jugend und der Vereinsfunktionäre), um zukunftsweisende Entscheidungen auf eine breite Basis stellen zu können. Auch die jüngsten Gemeindeglieder sollen miteingebunden werden, weil sie unmittelbar unsere Zukunft darstellen.

Am 18. Mai 2018 war es dann soweit - die erste Sitzung des Kindergemeinderates der Gemeinde Kemeten fand im Gemeindeamt Kemeten statt. Anwesend waren 16 Kinder der ganztägigen Kinderbetreuung (Alexander P., Julia, Luca, Florian, Alexander K., Yannik, Madison, Jan, Eva, Nico, Björn, Amelie, Leon, Natalie, Marie-Christin, Lena-Marie). Ich durfte als Moderator und Schriftführer des Kindergemeinderatsprotokolls dabei sein.

Die Kinder waren durch ihre Betreuerinnen Nicole Halper und Gabi Hotwagner sehr gut vorbereitet und konnten mit umfangreichem Wissen über die Gemeinde Kemeten überzeugen.

Die Tagesordnung lautete wie folgt:

1. Wahl des Vorsitzenden
2. Vorstellung Gemeinde Kemeten
3. Bestehende Einrichtungen für Kinder in Kemeten (Verbesserungspotential)
4. Neue Einrichtungen für Kinder in Kemeten (Bedarf/Wünsche)



5. Verkehrskonzept

(Wie komme ich sicher in den KIGA/VS?)

6. Veranstaltungen für Kinder in Kemeten

7. Allfälliges

Aus dem anwesenden Kindergemeinderat stellten sich zwölf Kinder der Wahl zur Kinderbürgermeisterin / zum Kinderbürgermeister. Im Zuge von zwei Wahldurchgängen mittels geheimer Abstimmung wurde Amelie zur Kinderbürgermeisterin und Vorsitzenden der Sitzung gewählt. Die Vorsitzende Amelie übernahm die Leitung des weiteren Sitzungsverlaufes und führte souverän und gekonnt durch die Tagesordnung. Im Verlauf der Sitzung entbrannten spannende Gespräche und Diskussionen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, wobei die Kinder nur so von Ideen und Vorschlägen sprühten.

Ein spannender, lustiger und vor allem sehr wertvoller Nachmittag mit den Kindern, welchen wir aus meiner Sicht wiederholen werden.



Abschließend möchte ich anmerken, dass wir sehr stolz auf unsere Kinder in Kemeten sind und daher optimistisch in die Zukunft blicken können!

(Bürgermeister Wolfgang Koller)

In 30 Tagen von Kemetten nach Bregenz

Eine Weitwanderung quer durch Österreich

Im letzten Sommer startete ich meine Tour in Kemetten, zog das Burgenland hinauf um den WWW01 (*Nordalpen-Weitwanderweg Anm.*) zu erreichen. Die Veitsch, Stanitzen, Hochschwab, Eisenerz waren schon ganz hohe Berge die ich überqueren musste. In Oberösterreich hatte ich dann das Gesäuse, das Tote Gebirge und das Tennengebirge. Am 7. Juli endete ich nach 570 km meine erste Etappe in Werfen.

Am 22. Juli dieses Jahres startete ich genau dort. Der Hochkönig, das Steinernes Meer, der Wilde Kaiser führten mich nach Kufstein. Weiter über das Karwendelgebirge über's Lechtal. 9 Tage vergingen durch Tirol. Das Große Walsertal und der Bregenzer Wald führten mich am 7. Juli 2018 an mein Ziel „Bodensee“.

Insgesamt legte ich 1.200 km zurück, lernte das schöne Österreich kennen. Viele liebe hilfsbereite Menschen, eine Erfahrung, die ich nie vergessen werde.

(Gudrun Krautsack)



Ehrungen, Jubilare und "Blutspende-Meister"



Anlässlich des Tages der Vereine am 23. Juni 2018 in Eisenstadt wurden auch Ehrenamtsträger aus der Gemeinde Kemetten von LH Niessl und LH Stv. Tschürtz ausgezeichnet. So nahmen HBI Josef Paul von der Feuerwehr Kemetten und Erwin Hochwarter als Präsident des SC H&P Kemetten, dieser auch als Sponsor und Gönner vieler Vereine und Institutionen in Kemetten, den diesjährigen Ehrenpreis entgegen. Für die nominierte Obfrau des PVÖ Ortsgruppe Kemetten, Renate Paul, nahm Bürgermeister Wolfgang Koller die Ehrung entgegen. Die drei Geehrten stehen heuer stellvertretend für alle engagierten ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde im Rampenlicht.

Die Blutspendeaktionen in Kemetten zeigen sich aufgrund der heimeligen Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen von besonderer Beliebtheit. So konnten bei der letzten Aktion am 2. September 2018 über 140 Blutspenderinnen und Blutspender begrüßt werden. Auf zwei besonders fleißige Blutspender kann die Gemeinde Kemetten stolz sein. Manfred Pfeiffer und Helmut Bayer wurden mit der Verdienstmedaille Gold mit bronzenem Lorbeerkranz für jeweils 100 Spenden ausgezeichnet.



Unter dem Motto "Ein Nachmittag den Jubilaren" lud die Gemeinde Kemetten die Jubilare (Goldene und Eiserne Hochzeit, runde Jubiläen ab dem 70. Geburtstag) des ersten Halbjahres 2018 zu einem Mittagessen in das Gemeindezentrum ein. Dabei durften Bürgermeister Koller und Gemeindevorstand Goger gemeinsam mit PVÖ Obfrau Paul und Obfraustellvertreterin Hanzl zahlreiche Gäste begrüßen. Bekocht mit Hausmannskost des Gasthauses "Rostaria" aus Kemetten wurde anschließend ein geselliger Nachmittag verbracht, bei welchem sich die Jubilare verwöhnen lassen konnten!



Personalia aus der Gemeindeverwaltung

Neu im Kindergarten - Amtsleiter gesucht

Die Jahre vergehen und unser langjähriger Mitarbeiter und Amtsleiter OAR Siegfried Pieler strebt seinen wohlverdienten Ruhestand an. Da die Aufgaben in der Gemeindeverwaltung nicht weniger werden, ist eine rechtzeitige Nachbesetzung im Verwaltungsbereich unumgänglich, um letztendlich der neuen Mitarbeiterin bzw. dem neuen Mitarbeiter eine Einschulungsphase sowie dem zukünftigen Amtsleiter eine Einarbeitungsphase zu ermöglichen.

Es stehen in unmittelbarer Zukunft gewichtige Umstellungen wie z.B. der Gemeindebuchhaltung und die Sicherstellung der durch die Datenschutzgrundverordnung vorgegeben Bestimmungen an.

Die besagte Stellenausschreibung wurde mittels Postwurfsendung kundgemacht sowie auf diversen digitalen Plattformen veröffentlicht. Die Bewerbungsfrist ist bereits abgelaufen und der Gemeinderat wird sich in einer seiner nächsten Sitzungen mit den Kandidaten befassen und die Stelle entsprechend nachbesetzen.

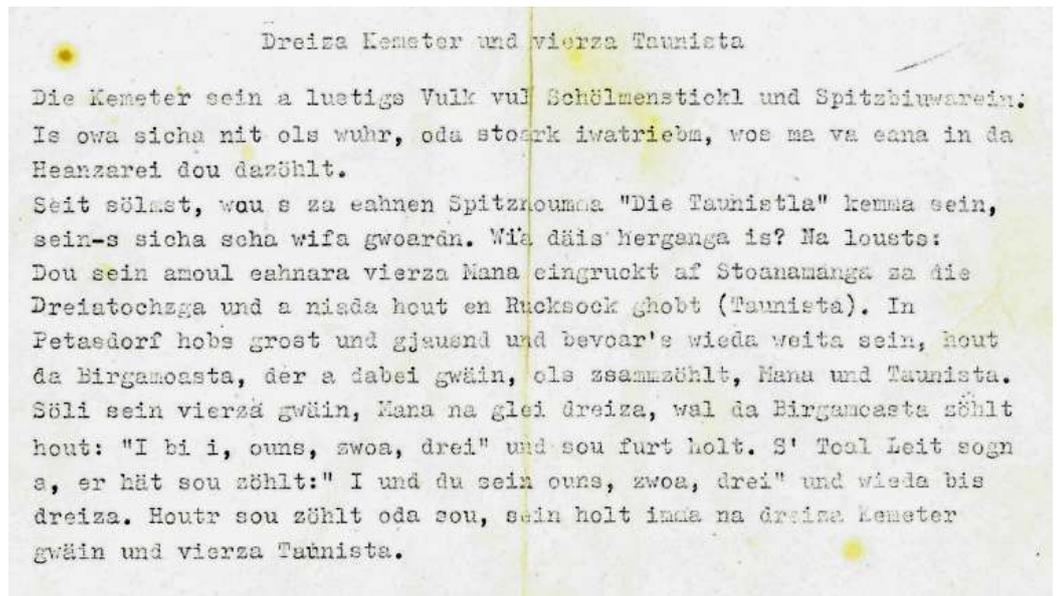
Die Position der zukünftigen Amtsleitung erfolgt in einer gesonderten Ausschreibung.

Wir sind bestrebt, einen möglichst nahtlosen Übergang in der Gemeindeverwaltung zu schaffen. Allerdings ist auch zu berücksichtigen, dass jahrzehntelange Mitarbeiter nicht von heute auf morgen zu ersetzen sind.



Als Karenzvertretung für die Kindergartenpädagogin Nicole Halper konnten wir die ausgebildete Kindergarten- und Hortpädagogin Viktoria Ernst aus Kemeten gewinnen.

Wir heißen Viktoria in unserem Team herzlich willkommen!



(Fundstück beim Hausumbau von Gabriele Deutsch)

Aus der Redaktion

Mit der zweiten Ausgabe der "KEMETER - Post" läuft ja schon fast alles unter "Routine". Tatsächlich funktioniert die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger im Ort genau so, wie wir es uns vorgestellt und gewünscht hatten. Vielen Dank für den Wanderbericht, das lustige "Taunista"-Fundstück, die Präsentation des Musikvereins und die Reportage aus dem Kindergemeinderat (ja, auch der Bürgermeister ist ein Bürger).

Weiter so, wir freuen uns auf mehr ...

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Kemeten, Bachgasse 2, 7531 Kemeten
Kontakt zur Redaktion: kemeter.post@gmail.com

Was tut sich in Kemetten, bis zur nächsten Ausgabe der "KEMETER - Post" ...

(Termine bis Ende Dezember 2018)

WANN		WAS	WO
	13.-30.9.	Schwammerlwochen	RostAria Restaurant
Samstag	22.9.	Wandertag	NaturfreundeHütte
Freitag	14.9.	Eröffnung Geschichtskreis	Gemeindezentrum
Samstag	6.10.	Weinkost	Gemeindezentrum
Sa. -So.	6.-7.10.	Sautanz	GH Mühl
	18.-28.10.	Heuriger	GH Mühl
Sonntag	21.10.	Silberne & Goldene Konfirmation	Ev. Kirche Oberwart
	25.10-11.11.	Wildbretwochen	RostAria Restaurant
Donnerstag	1.11.	Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal	Gemeindezentrum
	8.-25.11.	Wildbretwochen	GH Mühl
	10.-13.11.	Gansl-Tage	RostAria Restaurant
Sonntag	11.11.	Maroni braten	Am Dorfbrunnen
Samstag	17.11.	Preisschnapsen	Gemeindezentrum
Samstag	1.12.	Nikolausfeier	Gemeindezentrum
	ab 1.12.	Glühweinstand	RostAria Restaurant
Sonntag	9.12.	Adventnachmittag mit Konzert	Evangelische Kirche
Samstag	15.12.	Weihnachtsmarkt + Krippenspiel	Ortskern + FF-Haus
Sonntag	23.12.	Adventfeier	Katholische Kirche
Samstag	29.12.	Jahresausklangswandern	Sportplatz

Wichtige Infos aus der Amtsstube:

Neuregelung der Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt Kemetten!

Bedingt durch die zunehmende Komplexität der umfangreichen Aufgabengebiete und des Tätigkeitsbereiches der Gemeindeverwaltung sowie den steigenden Anforderungen an die öffentliche Verwaltung in Verbindung mit personellen Veränderungen im Gemeindeamt Kemetten, sieht sich die Gemeindevertretung veranlasst, die Parteienverkehrszeiten abzuändern, um auch die Serviceleistungen für die Bürgerinnen und Bürger uneingeschränkt gewährleisten zu können.

Folgende Parteienverkehrszeiten gelten ab 01. Oktober 2018:

Montag und Dienstag 7:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 7:00 bis 12:00 Uhr

Freitag 7:00 bis 12:30 Uhr

Am Mittwoch, Donnerstag und Freitag ist das Gemeindeamt am Nachmittag geschlossen und auch telefonisch nicht erreichbar.

Sollten in diesem Zeitraum Notfälle eintreten (z.B. ein Rohrbuch) wird ersucht, den Bürgermeister Wolfgang Koller unter der Tel.Nr. 0676/5350111 zu kontaktieren.

Die Sprechstunden des Bürgermeisters bleiben unverändert. Diese sind:

Dienstag 17:30 bis 18:30 Uhr

Freitag 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr

Der Bürgermeister ersucht grundsätzlich - auch die Sprechstunden betreffend - um telefonische Terminvereinbarung.